

## Klebeband für Sicherheitsverglasung.

### Verbesserte Sicherheitsverglasung für Holz-/Alu-/Kunststofffenster.

#### Die Probleme

Bei Flügelfenstern, vor allem aus Holz (aber auch aus Aluminium oder PVC), werden häufig Rahmen verwendet, die von außen verglast sind und daher äußere Glasleisten haben. Die Befestigung der Leisten stellt ein Problem dar. Mechanische Befestigungen wie Nägel oder Schrauben sind leicht zu entfernen. Dann kann die Einfach- oder Doppelverglasung aus dem Rahmen genommen werden, um Zugang zum Gebäude zu erhalten.

Mit Hilfe von Silikon kann die Einfach- bzw. Doppelverglasung befestigt werden, allerdings ist dies teuer und inkonsistent.

Es können mechanische Clips verwendet werden, die das Glas durch Einrasten im Falz des Rahmens fixieren. Diese sind zwar billig, jedoch bei der Fertigung schwierig einzubauen. Dadurch führen sie zu geringeren Fertigungsgeschwindigkeiten und damit zu höheren Kosten. Außerdem ist ihre Handhabung sehr schwierig, wenn die Einfach- bzw. Doppelverglasung später ausgetauscht werden muss.

Traditionell wurden PVC-Vorlegebänder verwendet, jedoch sind viele Produkte durch neue Vorschriften hinfällig geworden:

z. B. in Großbritannien BS7950 (verbesserte 3-Min.-Sicherheit), BS6375 (Witterungsbeständigkeit) und „Secure by Design“.

#### Die Lösung

Foamlink 1103 h+ und 1603 h+.

- Ein Schaumstoffträger mittlerer Dichte, der eine höhere Dichte als die Marktnorm hat.
- Ein modifizierter Acrylatklebstoff, mit höherer Abscheidung als die Marktnorm, der dazu speziell entwickelt wurde, auf einer Vielzahl von Trägermaterialien und Oberflächen sicher zu haften.
- Ausgewogenes Verhältnis zwischen Anfangsklebkraft und Scherfestigkeit
- Sehr gute Beständigkeit gegenüber UV-Strahlung, Temperatureinwirkung, Feuchtigkeit und allgemeinen Umweltfaktoren.
- Geschlossenzelliger Polyolefin-Schaumstoff mit Klebstoffbeschichtung als Vorbehandlung.

#### Die Vorteile

Foamlink 1103 h+ und 1603 h+ erfüllen die britischen Normen BS7950 und BS6375.

Dank seiner überragenden Leistungsfähigkeit nutzen verschiedene Fensterhersteller Foamlink beim Verglasen als Medium der Wahl, um die „Secure by Design“-Zertifizierung für ihre Fensterprodukte zu erhalten.

Zuvor wurden viele alternative Produkte geprüft und entsprachen aus verschiedenen Gründen nicht den Anforderungen, u. a. wegen Delamination, Wasseraufnahme und mangelhafter Klebeverbindung.

**Für weitere Informationen und technische Beratung wenden Sie sich bitte direkt an BIOLINK.**

